

**Antrag an die Jugendversammlung der Landesschachjugend Sachsen-Anhalt 2017
- Änderung der Turnierordnung (TO_LJEM) –**

Antrag TO_E_02

Antragsteller: Michael Zeuner (Schachzwerge Magdeburg)
und Geschäftsführer des Landesschachverbandes Sachsen-Anhalt

Antrag (Alternativanträge):

- A) Öffnen der LJEM für alle Altersklassen, ohne das eine Qualifikation nötig ist
- B) Öffnen der LJEM für die AK u14, u16, u18, u10w und 12w
- C) Austragung der LJEM in den AK u14, u16 und u18 mit 16 Teilnehmern im Schweizer System und der AK u10w und u12w mit 12 Teilnehmern und fünf Runden

Der Vorstand soll ermächtigt werden die notwendigen Änderungen der Turnierordnung zu erarbeiten und per Vorstandsbeschluss in diese einzuarbeiten.

Begründung:

Die Teilnehmerzahl in diesem Jahr und die Probleme bei der Besetzung der höheren Altersklassen schon im vergangenen Jahr zeigen, dass die Meisterschaften vor allem eine Meisterschaft der leistungsstarken Spieler ist. Diese wollen sich für die DJEM qualifizieren.

Leistungsschwächere Spieler sind in Rundenturnieren damit oft in sechs oder sieben Spielen der klare Außenseiter, wodurch sich die Motivation sicher nicht erhöht. Bei offenen Turnieren mit mehr Teilnehmern im Schweizer System haben auch diese Spieler gleichwertigere Gegner. Auch gelingt so vielleicht die Bindung dieser Spieler an die LSJ, um sie an das Ehrenamt heranzuführen.

Abstimmungsergebnis A): (dafür / dagegen / Enthaltungen)
(+ / - / =)

Abstimmungsergebnis B): (dafür / dagegen / Enthaltungen)
(+ / - / =)

Abstimmungsergebnis C): (dafür / dagegen / Enthaltungen)
(+ / - / =)